

Briefmarkenfreunde treffen sich im Bürg

REMSCHEID (ts) Zu ihrer Gruppe treffen sich die Jungen Briefmarkenfreunde Remscheid am Samstag zum Verein. Gibt es bei unter 02191 62536.

Sa., 8. September, Bürgerhaus, Bismarckstraße 24.

Blindenverein feiert sein Herbstfest

REMSCHEID (ts) Sein Herbstfest veranstaltet der Remscheider Blinden- und Sehbehindertenverein am Sonntag. Das Fest mit einem gemeinsamen Kaffee und anschließend gibt es ein zweistündiges Unterhaltungsprogramm. Zudem werden außerdem für ihre hundertjährige Mitgliedschaft vierzigjährige Mitglieder geehrt.

Sa., 9. September, 15 Uhr, „Re-Hot“, Bismarckstraße 39.

„HeartDevils“ spielen im Stadtpark

REMSCHEID (ts) Mit einem Konzert der „HeartDevils“ klappt am Samstag die Veranstaltungsreihe „Punk Sommer“ aus. Die Band spielt Rock'n'Roll, Country und Folk. Everly Brothers, Johnny Cash, Elvis Presley.

Sa., 8. September, 18 Uhr, Konzert im Stadtpark.

Vodafone bietet ba In Remscheid LTE an

REMSCHEID (aruel) Bis zum Freitag, 11. September, will das Kommunikationsunternehmen Vodafone Remscheid mit dem Breitbandinternet, kurz „Vodafone“ genannt, einen neuen Anbieter auf dem Markt etablieren. Das teilt Vodafone in einer Presseerklärung mit. Das Breitbandnetz, das erstmals von Vodafone genutzt wird, ermöglicht es, dass Menschen in besonders ländlichen Gebieten so schnell wie mit einem schnellen Internet surfen.

So kann Bildung funktionieren

Die Remscheider Autorin Bettina L'Habitant hat jetzt ihr erstes Buch „Du machst Schule“ veröffentlicht. Sie zeigt darin auf, warum aus ihrer Sicht das Bildungssystem versagt, und was junge Menschen wirklich lernen müssen.

VON STEFANIE BONA

REMSCHEID Seit Jahren treibt Bettina L'Habitant die Sorge um die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern und Jugendlichen um. Jetzt hat die Remscheiderin zum Thema das Buch „Du machst Schule“ veröffentlicht – ihr Erstlingswerk. „Ich hatte mich darauf eingestellt, dass ich lange suchen muss, bis ein Verlag Interesse zeigt“, erzählt die Mutter von drei erwachsenen Kindern. Doch dass sich der Südwest-Verlag aus München nach Einwendung eines Exposés schnell bei ihr meldete, zeige, wie sehr das Problem vielen Leuten doch unter den Nageln brennt.“

„Die Gesellschaft braucht starke Persönlichkeiten. Daran müssen alle arbeiten“

Bettina L'Habitant kennt und betrachtet das deutsche Bildungssystem aus verschiedenen Perspektiven. Aus der Sicht der Tochter einer Lehrerin, aus der Sicht der Eltern und als Musikpädagogin, die sowohl an der Remscheider Musik- und Kunsschule als auch an allgemeinbildenden Schulen junge Leute für die Musik begeistern möchte. „Und natürlich war ich selbst mal Schülerin und habe da so meine Erfahrungen gemacht“, erinnert sie sich lächelnd.

In ihrem kritischen Blick auf die Schul- und Bildungslandschaft bezieht Bettina L'Habitant alle Beteiligten mit ein. Schulleitungen, Lehrer, Bildungspolitiker, Eltern und auch Schüler – bei allem müsse ein Gedanken stattfinden, fordert sie. „Das, was mich antreibt, ist die Frage: Wie können wir es erreichen,



Das Buch der Remscheiderin Bettina L'Habitant ist im Südwest-Verlag erschienen. Fürs Foto stellte sie sich vor die ehemalige Landwirtschaftsschule in Lennep, die jetzt von der Musikschule genutzt wird. **TS/OPD/BÜRG**

dass aus jungen Menschen starke Persönlichkeiten werden?“, erläutert die Lehrerin und Persönlichkeitstrainerin ihre Motivation. Denn nur wer Zuflucht zu seinen eigenen Stärken habe, versöhne sich mit seinen vermeintlichen Schwächen.

In ihrem Buch analysiert sie ein System, das Pädagogen mit dem Einstieg ins Referendariat in ein Korsett steckt, dem sich Lehrer hilflos ausgeliefert sehen und dessen Didaktik überholt ist. Bettina L'Habitant plädiert für einen Dialog auf Augenhöhe. Auch Schüler hätten

INFO

Zur Person

Die Autorin Bettina L'Habitant, Jahrgang 1961, ist Lehrerin aus Lehramt. Die Musikerin und Musikschullehrerin hat sich stets psychologisch und pädagogisch weitergebildet. Ab Persönlichkeitstrainerin arbeitet die dreifache Mutter mit Schülern und Auszubildenden.

Das Buch „Du machst Schule“, Südwest-Verlag München, ISBN: 978-3-517-08758-0.

Rechte: „Schule braucht Lehrer, die Vorbild sind, die engagiert und motiviert sind und einen Perspektivwechsel vollziehen können“, fordert sie. Umgekehrt gebühre auch der Schule Wertschätzung.

Die Autorin, die zurzeit ihr zweites Buch vorbereitet, beläßt es aber nicht bei ihrer Kritik. Genauso zeigt sie Lösungsansätze auf, wie die Schule der Zukunft funktionieren kann. Ihrerseits waren die wichtigsten Kritiker ihre Schüler. „Mit Ihnen habe ich mich während des Schreibens ausgetauscht und Ihnen einzelne Kapitel zum Lesen gegeben“, berichtet sie.

Jetzt ist sie gespannt auf die Reaktionen ihrer Leser. Erste private E-Mails haben ihr eine positive Rückmeldung gegeben. Bettina L'Habitant weiß über hinsichtlich des sensiblen Themas genauso, dass ihr der Wind auch mal entgegen bläst. Ihr Credo lautet dennoch: „Wir müssen aufhören, uns gegenseitig den Schwarzen Peter zuzuschieben. Die Gesellschaft braucht starke Persönlichkeiten. Damit sich unsere Kinder dazu entwickeln können, müssen alle daran arbeiten.“

hauser Treff n und Gesang

(ts) Der 32. Lüttringhäuser Bürger am Samstag „mit“ ein. Jung und Alt können allein Stunden in der gemütlichen Stube des Ortskernes treffen die Veranstalter. Der Lüttringhäuser Männerchor bietet beliebte und Weinspezialitäten aus und an. Die Alten Herren des Vereins ebenso Getränke und Spezialitäten. Für die Musik sorgt der „Cranes“.

Samstag, 17 Uhr, Ludwig-Stell-

er Kirmes“ mit Tanz und Musik

(ts) Die „Strucker Kirmes“ am Wochenende auf Besuch beginnt am Samstag um 10 Uhr. Ein buntes Programm ist ab zirka 10 Uhr geplant. Es treten die Eulen wie die Capoeira Freunde auf. Außerdem gibt es Trödel, Burg und Röllchenbahn und ein Bierfest. Für 19.30 Uhr ist eine Altersgruppe vorgesehen. Am Sonntag geht es mit dem Gottesdienst los, dann kommt die Kirmes. Anmeldung zum Kirmes unter 02191 2092781.

Samstag ab 11 Uhr und Sonntag ab 10.30 Uhr, Bürgerhaus, Auguststraße 24.

Waldkirche lädt örtlichem Treff ein

(ts) Der Förderverein Waldkirche lädt am Sonntag, 9. September, in die Waldkirche. Seine Mitglieder sind nach dem Gottesdienst ab 11 Uhr Kaffee, Kuchen, Waffeln, Reis und Herzhaftes zu fairen Preisen. Guter Wetter kann auch die Biergarten im Freien erprobt werden. Aus dem Verkauf von Speisen und Getränken ist für den Erhalt der Kirche bestimmt.

Samstag, 11.15 (Gottesdienst) bis Wallenberg 1.